Implenia

Referenz

Zürich-Oerlikon Bahnhofausbau Gleis 7+8





ZUSAMMENFASSUNG

Der Bahnhofausbau Oerlikon steht im Zusammenhang mit dem SBB-Gesamtprojekt Durchmesserlinie Zürich. Um die Kapazitätssteigerung im Zusammenhang der Durchmesserlinie zu gewährleisten wird der Bahnhof Oerlikon um zwei neue Zuggleise und eine 150 m lange Stützmauer erweitert. Neben den Erweiterungen wird auch der Bestand angepasst. Die Brücke über der Schaffhauserstrasse wird neu erstellt, sämtliche Personenzugänge und Unterführungen werden vergrössert. Dazu entstehen neue Ladenflächen im unterirdischen Gewerbezentrum unterhalb des Bahnhofs.

DAS PROJEKT

Die Baugrubenabschlüsse bestehen vorwiegend aus einer rückverankerten Rühlwand sowie Spritzbeton mit ungespannten Ankern in den Kopfbereichen. Die statisch anfallenden Lasten der neuen Brücke werden über Bohrpfähle abgegeben und temporäre Lasten über Mikropfähle in den Baugrund geleitet. Als Baugrubenabschluss wie auch zur Verbesserung der Standsicherheit der bestehenden Brückenwiderlager kamen Jettingsäulen zur Anwendung.

LEISTUNGEN IM DETAIL

- Bohrpfähle: 3‘000 m Pfähle DN1‘000
- Rühlwand: 2‘000 m Trägerbohrung mit HEB-Profilen
- Mikropfähle: 800 m
- Anker: 10‘000 m vorgespannte Anker, 200 Stk. ungespannte Anker
- Jetting: 250 m Jettingsäulen
- Böschungssicherung: 2‘000 m^2 Spritzbeton

HERAUSFORDERUNGEN

Arbeiten unter laufendem Bahnbetrieb und unter engen Platzverhältnissen.

FACTS

Standort	Hofwiesenstrasse 369, Zürich , Schweiz
Status	fertiggestellt
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	10,9 Mio. CHF
Baubeginn	Januar 2012
Fertigstellung	Januar 2016
Bauherrschaft	SBB & Stadt Zürich
Auftraggeber	ARGE Gate Oerlikon c/o Implenia Schweiz AG / Kibag AG
Gesamtleitung	Ingenieurgemeinschaft SLW+Partner
Projektverfasser	Ingenieurgemeinschaft SLW+Partner c/o Bänziger + Partner AG
Bauleitung	Ingenieurgemeinschaft SLW+Partner c/o Locher Ingenieur
Bauleitung	Ingenieurgemeinschaft SLW+Partner c/o Locher Ingenieur

LEISTUNGEN

- Spezialtiefbau
- Urbane Verkehrsinfrastruktur
- Verkehrsinfrastruktur Bahn
- Infrastruktur